ZVR 379068339 ZVR 701317730 ZVR 281336910

NIEDERÖSTERREICHISCHER BADMINTON VERBAND
Mail: office@badminton-noe.at
Web: www.badminton-noe.at

WIENER BADMINTON VERBAND
Mail: office@wienbadminton.at
Web: www.wienbadminton.at

BURGENLÄNDISCHER BADMINTON VERBAND
Mail: sekretariat.bbv@gmail.com

Durchführungsbestimmungen Nachwuchs-Regionalturniere der Region Ost

Version: 02 01.11.2024 Status: Endgültig
Autor: Siegfried Kristler

Inhalt

Inhalt 1
§ 01 Allgemeines 2
§ 02 Teilnahmeberechtigung 2
§ 03 Organisation 2
1) Ausschreibung 2
2) Nennung 2
3) Nenngeld 2
4) Preise 3
5) Aufgaben des Ausrichters 3
§ 04 Austragung 3
1) Bewerbe 3
2) Teilnehmerzahl und Turnierdauer 3
3) Spielmodus 3
4) Anwesenheit 3
5) Setzung / Auslosung 4
6) Bälle 4
7) Abwicklung 4
§ 05 Rangliste 4
1) Punkteermittlung 4
2) Jahresrangliste 4

§ 06 Schlussbestimmung 5
Versionshistorie 5

§ 01 Allgemeines

Der NÖBV und der WBV veranstalten gemeinsam mit dem BBV drei verbandsübergreifende Nachwuchsturniere pro Jahr. Das Ziel ist es, mehr Abwechslung in das regionale Turniergeschehen zu bringen und vor Allem den stärkeren Spielern die Möglichkeit zu bieten, sich auch mit anderen zu messen.

Je ein Turnier findet in Niederösterreich, Wien und der Region Burgenland statt. Der Ausrichter hat dabei mindestens 8 Courts bereitzustellen.

Gespielt wird Einzel in unterschiedlichen Leistungsklassen (A/B/C/D). Mädchen und Burschen spielen in eigenen Bewerben.

§ 02 Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler, die in der Nachwuchsrangliste der Ost-Region aufscheinen und eine ÖBV-Spiellizenz besitzen.
Zusätzlich kann der ausrichtende Verband bis zu 4 Wildcards an andere Spieler vergeben (z.B.: ausländische Spieler oder Spieler aus dem Schulcup).

§ 03 Organisation

1) Ausschreibung

Eine offizielle Ausschreibung für die Ausrichter ist nicht nötig, da alle für Spieler relevanten Punkte auf der entsprechenden WBV oder NÖBV-Landingpage und/oder im Turnierfile der Tournamentsoftware angeführt werden. Der Ausrichter hat die Daten zu kontrollieren und dafür Sorge zu tragen, dass diese korrekt sind.

Spätestens drei Wochen vor dem Turnier erinnern die Verbände die Mitgliedervereine an das Turnier.
Die Erstellung von Werbeplakaten oder -flyer seitens der Ausrichter ist erwünscht, aber nicht verpflichtend.

2) Nennung

Die Nennung hat online über obv.tournamentsoftware.com durch die Vereine zu erfolgen. Das Portal wird rechtzeitig (etwa 4 Wochen) vor dem Turnier geöffnet.

Nennschluss ist am Mittwoch 20:00 vor Turnierbeginn bzw. dem im Online-Portal angegebenen Zeitpunkt. Es sind keine Nachnennungen bzw. Abmeldungen möglich.

3) Nenngeld

Das Nenngeld wird mit Nennschluss fällig, bei einer Abmeldung bis zum Abmeldeschluss wird das Nenngeld, sofern es bereits bezahlt wurde, rückerstattet.
Nach dem Abmeldeschluss sind Abmeldungen schriftlich mit Begründung dem Ausrichter mitzuteilen, es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Nenngeldes.
Unentschuldigtes Nichtantreten zieht eine Strafe in der Höhe des doppelten Nenngeldes nach sich.

Das Nenngeld ist grundsätzlich wie folgt festgelegt, muss vor Ort bezahlt werden und verbleibt beim Ausrichter.

a) pro Person € 15,-

4) Preise
Als Preise werden Urkunden für die ersten drei der Bewerbe ausgestellt. Die Gewinner der Bewerbe bekommen zusätzlich einen Pokal vom Ausrichter. Weitere Sachpreise oder Medaillen obliegen dem Ausrichter.

5) Aufgaben des Ausrichters
Die jeweilige Hallenordnung ist einzuhalten.
Transparente der Landesverbände sind in der Halle aufzuhängen.

Der Ausrichter hat das Turnier mit der Tournamentsoftware abzuwickeln und auch die Nennungen zu verwalten und zeitgerecht zu veröffentlichen. Siehe auch: § 04 Abs: 7).

Ein Bericht mit Foto der Sieger für die Homepage und Social Media ist bis spätestens am folgenden Kalendertag an presse@badminton-noe.at, turniere@wienbadminton.at und sekretariat.bbv@gmail.com zu senden.

§ 04 Austragung

1) Bewerbe
Die Bewerbe werden vom Veranstalter in der Tournament Software festgelegt. Es wird Damen- und Herreneinzel in Leistungsklassen (A/B/C/D) gespielt. Für die Einteilung dient grundsätzlich die Nachwuchsranglisten der Ostregion. In Ausnahmefällen (z.B. sehr starke Spieler) und bei vergebenen Wildcards kann davon abgewichen werden.

Für die Einteilung gilt:

- Die besten 16 (genannten) Spieler/innen spielen den A-Bewerb
- Die nächsten 16 (genannten) Spieler/innen den B-Bewerb
- Die nächsten 16 (genannten) Spieler/innen den C-Bewerb
- Die nächsten 16 (genannten) Spieler/innen den D-Bewerb

Abweichungen davon sind möglich, solange jeder Spieler mindestens drei Spiele hat.

2) Teilnehmerzahl und Turnierdauer
Aufgrund der Zumutbarkeit für die teilnehmenden Kinder hat der Ausrichter dafür Sorge zu tragen, dass das Turnier max. 8 Stunden dauert (vom ersten Spiel bis zum Ende der Siegerehrung). Der Ausrichter kann dazu eine Teilnehmerbeschränkung vornehmen, muss aber mindestens 48 Herren und 24 Damen im Turnier spielen lassen.

Für die Qualifikation sind dann vorrangig:

- Die 4 Wildcards des ausrichtenden Landesverbandes
- Die Nachwuchsrangliste der Ost Region (Spalte NW Ost)
- In Ausnahmefällen (bei starken SpielerInnen): Ergebnisse der ÖBV Rangliste

Wer qualifiziert ist muss vom Ausrichter 24h nach Nennschluss auf der Tournament Software bekanntgegeben werden.

3) Spielmodus
Grundsätzlich steht es dem Ausrichter frei, welcher Spielmodus gespielt wird. Beim Swiss Ladder ist zu berücksichtigen, dass die Wertung in der Tournamentsoftware bei gleicher Zahl an gewonnenen Spielen über die sogenannte Buchholzzahl (BHZ) erfolgt. Diese berücksichtigt nicht das Satzverhältnis, sondern die Spielstärken der Gegner und reiht jene Spieler vor, die gegen stärkere Gegner gespielt haben.

4) Anwesenheit
Die Spieler müssen am Turniertag bis spätestens zum Zeitpunkt der Auslosung des Bewerbes ihre Anwesenheit der Turnierleitung melden.

5) Setzung / Auslosung

Die ersten vier (1/2 und 3/4) gemäß Ranglistenplatzierung der Regionalrangliste werden gesetzt.

6) Bälle

Es sind ausschließlich Bälle gemäß ÖBV-Ballzulassung mindestens der Kategorie B zulässig.

7) Abwicklung

Das Turnier wird mit dem Badminton Turnier Planer von Tournamentsoftware abgewickelt.
Die NÖBV/WBV-Turnieradministration erstellt das Turnier und stellt zu Nennbeginn das Turnierfile, sowie die benötigte Lizenz den Ausrichtern zur Verfügung.

Der Ausrichter wickelt das Turnier in der Software mit seinen Funktionen „Nennungen veröffentlichen“, Auslosen, Spielansetzen, Ergebniseingabe ab und veröffentlicht (Funktion in der Software) regelmäßig das Turnier im Internet.

§ 05 Rangliste

Ab der Saison 2024/2025 gibt es eine landesverbandsübergreifende Rangliste für die Ost Region, die sich wie folgt errechnet:

1) Punkteermittlung

In der Jahresrangliste werden die Punkte aller Turniere des letzten Jahres angeführt.
Jeder Spieler erhält seine Punkte entsprechend der Platzierung im entsprechenden Bewerb und wird als Einzelperson in der Rangliste geführt.

Die Systematik der Punktevergabe wird anhand dieses Beispiels erklärt:
Bei Landes NW Turnieren gilt: Der erste der Leistungsklasse A erhält 200 Punkte, jeder folgende Platz bekommt jeweils zwei Punkte weniger. Zusätzlich ist ein Offset von 0,75 festgelegt, der die Bewerbe miteinander verknüpft, wodurch die Gewinner eines unteren Bewerbes mehr Punkte als die Verlierer eines oberen Bewerbes bekommen.

Ein Beispiel zu einem Offset von 0,8 wäre wie folgt:
Der 8. Platz im A-Bewerb (bei 10 Spielern) hat die gleichen Punkte wie der 1. Platz im B-Bewerb [0,8 * 10 Teilnehmer = 8. Platz]

Landesturniere und Regionalturniere haben verschiedene Punktemaxima und Punkteintervalle, welche der folgenden Abbildung zu entnehmen sind:

	Herreneinzel REGIO	Dameneinzel REGIO	Gemischteinzel LAND
Punktemaximum	220	200	200
Punkteintervall	2	5	2

Offset	0,75	verknüpft die Bewerbpunkte eines Turniertags miteinander (A, B, C, D)

2) Jahresrangliste

Der gewichtete Summenwert der Landespunkte errechnet sich aus den Landesturnieren wie folgt:
50% des besten Ergebnisses + 30% des zweitbesten Ergebnisses + 20% des drittbesten Ergebnisses

Der gewichtete Summenwert der Regio Punkte errechnet sich aus den Regionalturnieren wie folgt:
60% des besten Ergebnisses + 40% des zweitbesten Ergebnisses

Für die Qualifikation zu den Regionalturnieren zählt das bessere der zwei Ergebnisse (Spalte NW Ost).

§ 06 Schlussbestimmung

Mit dem Inkrafttreten dieser Bestimmung verlieren alle Vorgängerversionen dieser Bestimmung ihre Gültigkeit.
Für etwaige Fälle, welche in dieser Bestimmung ungeklärt bleiben sind die entsprechenden ÖBV-Bestimmungen heranzuziehen und eine adäquate Lösung zu finden.
Hierzu bedarf es der Abstimmung mit dem NÖBV/WBV-Sportreferat.

Versionshistorie

Version	Datum	von	Änderungen
01	01.08.2023	SK	Initialversion
02	01.08.2024	SK	Einbindung des BBV und Neuregelung der Leistungsgruppen und Einteilung. Nenngeld einheitlich. Rangliste neu definiert.